

ring.award.05 in styria

Internationaler Wettbewerb
für Regie und Bühnenbild

Graz, Austria, 24. - 26. Juni 2005

Wegen des großen Erfolges der bisher im Dreijahresrhythmus durchgeführten Wettbewerbe von 1997, 2000 und 2003 findet die nächste Austragung des Internationalen Wettbewerbes für Regie und Bühnenbild bereits 2005, also nach zwei Jahren, statt.

Im Rahmen dieses Wettbewerbes stellen sich Teams von jungen Künstlern und Künstlerinnen, denen jeweils ein/e RegisseurIn und ein/e BühnenbildnerIn angehören, der kritischen Beurteilung durch renommierte Fachleute aus dem In- und Ausland. Wie bereits 2003 werden drei Jürs über die Vergabe des „Ring Award“ sowie weiterer wertvoller Preise beraten: Neben der Ring Award-Jury werden eine Presse- und eine Intendanten-Jury jeweils eigene Preise verleihen.

Als nach wie vor weltweit einzige Institution seiner Art stellt sich der Wettbewerb die Aufgabe, aktuelle Entwicklungen der Bühnenumsetzung von musiktheatralischen Werken zu reflektieren und jungen Nachwuchskünstlern und -künstlerinnen die Möglichkeit zu eröffnen, ihren Vorstellungen vom heutigen Musiktheater ein internationales Echo zu verschaffen.

Nach „cyberstaging“ und „musiktheater.remixed“ bei vorangehenden Wettbewerben wird auch diesmal eine eigene experimentelle Sparte angeboten, „stageXplorer“ als ein „offenes Labor“ zur Erforschung zukunftsgerichteter Ausdrucksformen und innovativer Ansätze auf dem Letztstand der künstlerischen Reflexion über Musiktheater.

stageXplorer

Unter dem Begriff „stageXplorer“ werden sowohl Gestaltungsweisen verstanden, die eine herkömmliche Werkintegrität auflösen und transformiert zu einem neuen Ganzen fügen, als auch solche, die neue Möglichkeiten der Werkinterpretation im Zusammenschluss Theaterschaffender mit Künstlern und Künstlerinnen anderer Sparten hinsichtlich der Erforschung innovativer, multimedialer Musiktheaterformen eröffnen.

Was sich bisher zwischen Performance und Electronica-Event als musiktheatralisches Experiment präsentierte, soll nun der „stageXplorer“ mittels Vernetzung der Produktionsmethoden unterschiedlichster Kunstrichtungen weiterführen.

Die Teams, bestehend aus RegisseurIn und BühnenbildnerIn (Raumgestaltung) sowie optional KonzeptkünstlerInnen aus verschiedenen Kunstbereichen, können sich dabei jeglicher Gestaltungsform bedienen, um ihrer Aussageintention den gewünschten Ausdruck zu geben.

VERANSTALTER

WAGNER FORUM GRAZ in Zusammenarbeit mit THEATER GRAZ unter Einbindung des Instituts für Bühnengestaltung sowie des Instituts für Elektronische Musik und Akustik der Universität für Musik und darstellende Kunst Graz

TEILNAHMEBEDINGUNGEN

Der Wettbewerb ist öffentlich und für KandidatInnen aus allen Staaten zugänglich. Teilnahmeberechtigt sind RegisseurInnen und BühnenbildnerInnen, die eine entsprechende Ausbildung bzw. künstlerische Erfahrung nachweisen können und noch an keiner größeren Bühne eine eigenständige Inszenierungsarbeit durchgeführt haben. Teilnehmende sollen das 35. Lebensjahr noch nicht überschritten haben. Zur Teilnahme haben sich grundsätzlich ein/e RegisseurIn und ein/e BühnenbildnerIn zu einem Team zusammenzuschließen. Über die Teilnahmeberechtigung entscheidet die Ring Award-Jury.

ANMELDUNG UND EINREICHUNG

Die Anmeldung ist mit dem dieser Aussendung beigefügten Anmeldeformular an folgende Adresse zu richten:

Ring Award 05
Wagner Forum Graz
Postfach 557
A - 8011 Graz, Austria
office@ringaward.com

Die Teilnahmegebühr beträgt EUR 30,- pro Team. Diese Gebühr ist spesenfrei für den Empfänger auf folgendes Konto zu überweisen:
Raiffeisenbank Graz-Strassgang
Kontonummer: 33.446.6
Bankleitzahl: 38.439
Internationale Bezeichnung:
IBAN: AT803843900000334466
BIC: RZSTAT2G439
Kontoinhaber: Wagner Forum Graz
Kennwort: „Ring Award 05“

Die Angemeldeten erhalten nach ihrer Zulassung zum Wettbewerb eine Teilnahmebestätigung.

ANMELDE- UND EINSENDESCHLUSS FÜR DIE EINREICHUNG: 9. AUGUST 2004

Es gilt das Datum des Poststempels.

EINREICHUNG

Bei der Einreichung ist zu beachten, dass die Namen der Bewerber ausschließlich auf der Außenseite der Einreichung angeführt werden sollen und im Text, auf den Bildern etc. nicht mehr aufscheinen dürfen!

BEI DER EINREICHUNG SIND VORZULEGEN:

- (1) Anmeldeformular
- (2) Zahlungsbeleg für die Teilnahmegebühr
- (3) kurzgefasste künstlerische Lebensläufe beider Teammitglieder (Studiengang, bisher durchgeführte künstlerische Aufgaben)
Die unter (1) - (3) genannten Schriftstücke sind aus Gründen der Wahrung der Anonymität getrennt von den übrigen Unterlagen vorzulegen!
- (4) Darstellung des Regie- und Bühnenbildkonzepts für die gesamte Oper „Le nozze di Figaro“ (entsprechend den Zielsetzungen der Sparten Ring Award bzw. stageXplorer). Die Unterlagen (Mappen etc.) dürfen das Format von DIN A3 nicht überschreiten!
- (5) Kurzfassung:
 - (a) maximal zwei Seiten DIN A4 mit dem Regiekonzept bzw. dramaturgischen Konzept, in zehnfacher Ausfertigung (!)
 - (b) maximal zwei Seiten DIN A4 mit dem Konzept für Bühnenbilder und Kostüme (Skizze, Foto etc.), in zehnfacher Ausfertigung (!)
- (6) maximal zwei Seiten DIN A4 Storyboard, in zehnfacher Ausfertigung (!)
Von einem Storyboard wird erwartet, dass es am Beispiel eines individuell ausgewählten geschlossenen Teiles der Partitur das konkrete

Geschehen auf der Bühne (Regieanweisungen und Bühnenbild) deutlich macht und in Einzelschritten beschreibt. Wünschenswert ist es auch, dass auf den jeweiligen musikalischen Subtext eingegangen wird.

Als Sprachen der Einreichung werden Deutsch, Englisch, Französisch und Italienisch akzeptiert. Das Storyboard und die Kurzfassungen sollen auf Deutsch oder Englisch verfasst sein.

Die Einreichung der Projekte kann sowohl auf elektronischem Wege als auch konventionell postalisch erfolgen.

DURCHFÜHRUNGSBESTIMMUNGEN

THEMA DES WETTBEWERBES IST W. A. MOZARTS „LE NOZZE DI FIGARO“.

Der Wettbewerb erfolgt in drei Stufen.

WETTBEWERB STUFE 1

Die Ring Award-Teams erarbeiten ein komplettes Regiekonzept, mit Einbeziehung des musikalischen Subtexts, sowie Bühnenbildskizzen einschließlich Figurinen für die gesamte Oper.

Teams, die in der Kategorie stageXplorer einreichen, erarbeiten ebenfalls ein Konzept einschließlich Skizzen zur Raumgestaltung und Figurinen für eine musikalische Aufführung auf der Basis von Mozarts „Le nozze di Figaro“ mit einer Dauer von max. 45 Minuten. Jenen TeilnehmerInnen, die elektronisch einreichen, wird die Möglichkeit geboten, ihre Projekte nicht nur auf diesem Wege zu übermitteln, sondern auch im Internet zu präsentieren. Bis zum Entscheid der Jury ist der Zugriff auf diese Daten allerdings auf die jeweiligen Einreicher sowie die Jury beschränkt. Einreichungen, die von der Jury nicht für die nächste Wettbewerbsstufe ausgewählt werden, können auf Wunsch der TeilnehmerInnen der Öffentlichkeit zugänglich gemacht werden.

Die Jury wählt Ende Oktober 2004 aus den eingelangten Konzepten maximal zehn Ring Award-Teams sowie zwei stageXplorer-Teams für das Semifinale aus.

EINSENDESCHLUSS FÜR DIE EINREICHUNG: 9. AUGUST 2004

WETTBEWERB STUFE 2 SEMIFINALE

Von den Ring Award-Teams wird erwartet, dass sie für den zweiten Akt von „Le nozze di Figaro“ ein detailliertes Regiekonzept mit der dazugehörigen Bühnenbildlösung erstellen. In der Kategorie stageXplorer ist ein detailliertes Gestaltungskonzept für die gesamte musiktheatralische Aufführung zu erstellen.

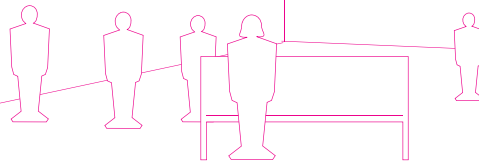
Die für das Semifinale erarbeiteten Regiekonzepte und Bühnenbildlösungen werden von den Teams im Rahmen einer Publikumsveranstaltung vor der Ring Award-Jury präsentiert (Dauer je Team max. 20 Minuten). Dies soll unter Zuhilfenahme konventioneller Methoden (Modell 1 : 20) erfolgen, es können aber zusätzlich elektronische Mittel eingesetzt werden.

Die Jury ermittelt bei dieser Veranstaltung maximal drei Ring Award-Teams sowie ein stageXplorer-Team für das Finale. Die übrigen Teams des Semifinales erhalten als Anerkennung besondere Förderungspreise jeweils in der Höhe von EUR 1.750,- und haben - analog den TeilnehmerInnen der ersten Stufe - die Möglichkeit, ihre Projekte im Internet einer breiten Öffentlichkeit zugänglich zu machen. Beim Semifinale wird ein Publikumspreis vergeben.

Reise- und Unterbringungskosten sind mit den Preisgeldern abgegolten.

ZEITPLAN

Die Projekte der SemifinalistInnen sind bis zum 20. Jänner 2005 vorzulegen. Die Publikumsveranstaltung findet am 29. und 30. Jänner 2005 in der Montagehalle der Grazer Oper statt.



WETTBEWERB STUFE 3 FINALE

Aufgabe der dritten Wettbewerbsstufe ist es für die Ring Award-Teams, den zweiten Akt von „Le nozze di Figaro“ im entsprechenden Original-Bühnenbild innerhalb von 7 Tagen (16. - 22. Juni 2005) mit SängerInnen sowie musikalischer Begleitung zu erarbeiten. Die musikalische Begleitung erfolgt in Anbetracht der Ausrichtung und Zielsetzung des Wettbewerbes nur mit Klavier. Die Gestaltung der Rezitative wird den Teams überlassen.

In der Kategorie stageXplorer ist die konzipierte musikalische Aufführung in entsprechender Raumgestaltung mit SängerInnen sowie frei zu wählender musikalischer Begleitung und anderen künstlerischen Gestaltungsformen zu erarbeiten (Dauer max. 45 Minuten).

Der so erarbeitete Opernakt bzw. die musikalische Aufführung basierend auf Mozarts „Le nozze di Figaro“ wird im Finale (24. - 26. Juni 2005) vor Publikum und Jurys aufgeführt.

Jedes FinalistInnen-Team erhält ein Preisgeld von EUR 7.000,-. Reise- und Unterbringungskosten sind damit abgegolten.

Jedes Team verfügt für die Umsetzung über denselben Kostenrahmen, der nicht überzogen werden darf, und die Ring Award-Teams müssen mit den für alle Teams gleichen Gegebenheiten der Spielstätte auskommen. Für stageXplorer ist eine eigene Spielstätte vorgesehen (Dom im Berg). Die bühnentechnischen Unterlagen und der Kostenrahmen werden den TeilnehmerInnen ab der zweiten Wettbewerbsstufe zur Kenntnis gebracht.

ZEITPLAN

Ende März 2005 sind die Originalwerkstättenpläne für das Bühnenbild abzuliefern.

Das im Semifinale gekürte stageXplorer-Team hat die von ihm zu erstellende dramaturgische und musikalische Einrichtung (Gesamtdauer max. 45 Minuten) sowohl dem Veranstalter als auch dem zugelosten Gesangsteam bis zum 2. Mai 2005 zuzusenden. Es gilt das Datum des Poststempels. Die Proben mit den Sängerteams finden von 16. bis 22. Juni 2005 statt.

Finale: 24. - 26. Juni 2005

Das Finale findet für die drei Ring Award-Teams im Schauspielhaus Graz, für das stageXplorer-Team im Dom im Berg statt.

Die FinalistInnen-Teams präsentieren vor Publikum und den Jurys hintereinander ihre Versionen des darzustellenden Opernacts bzw. ihre musikalische Aufführung. Die Reihenfolge entscheidet die Ring Award-Jury.

PREISE

IM FINALE WERDEN FOLGENDE PREISE VERGEBEN:

Jedes FinalistInnen-Team erhält EUR 7.000,-

RING AWARD

Vertrag für eine Inszenierung mit Bühnenbild an einer Spielstätte des Grazer Opernhauses. vergeben durch die Ring Award-Jury

PREIS DES LANDES STEIERMARK EUR 3.000,-
vergeben durch die Presse-Jury

PREIS DER STADT GRAZ EUR 3.000,-
vergeben durch die Intendanten-Jury

„OST-WEST-DIALOG“-Stipendien EUR 8.000,-

IM SEMIFINALE WERDEN FOLGENDE PREISE VERGEBEN:

FÖRDERUNGSPREIS EUR 1.750,-
für jedes nicht ins Finale aufsteigende Team

PUBLIKUMSPREIS EUR 1.000,-

GESAMTSUMME DER PREISGELDER EUR 57.000,-

Es ist den Jurys vorbehalten, Preise nicht zu vergeben. Die Geldpreise werden in jedem Fall ausbezahlt.

RING AWARD-JURY

Die Mitglieder der Ring Award-Jury beurteilen sämtliche drei Wettbewerbsstufen und entscheiden über die Vergabe des Ring Award aus allen FinalistInnen-Teams. Der Ring Award besteht in einem Vertrag für eine Inszenierung mit Bühnenbild an einer Spielstätte des Grazer Opernhauses.

| | |
|--------------------|--|
| JÖRG KOBDORFF | Intendant der Theater Graz und Bühnenbildner (Vorsitz) |
| GERHARD BRUNNER | Direktor, Arts Administration, Universität Zürich |
| REGULA GERBER | designierte Intendantin des Nationaltheaters Mannheim |
| KASPER BECH HOLTEN | Intendant der Den Kongelige Opera, København (angefragt) |
| PETER KONWITSCHNY | Regisseur |
| GERARD MORTIER | Intendant der RuhrTriennale |
| STEPHAN MÖSCH | Redakteur, Opernwelt |
| ALBRECHT PUHLMANN | Intendant der Staatsoper Hannover |
| PETER WEIBEL | Vorstand des ZKM, Karlsruhe |

Für die Beurteilung der Teams, die sich in der Kategorie stageXplorer beworben haben, übernimmt Peter Weibel den Vorsitz der Jury.

PRESSE-JURY

Die Mitglieder der Presse-Jury tagen beim Finale, beurteilen die vier FinalistInnen-Teams und entscheiden über die Vergabe des Preises des Landes Steiermark.

| | |
|------------------------|--|
| REINHARD BREMBECK | Süddeutsche Zeitung, München |
| REINHARD KAGER | Südwestdeutscher Rundfunk, Baden-Baden |
| GERHARD R. KOCH | Frankfurter Allgemeine Zeitung |
| GERT KORENTSCHNIG | Kurier, Wien |
| CHRISTINE LEMKE-MATWEY | Der Tagesspiegel, Berlin |
| CLAUS SPAHN | Die Zeit, Hamburg |
| MARIANNE ZELGER-VOGT | Neue Zürcher Zeitung |

INTENDANTEN-JURY

Die Mitglieder der Intendanten-Jury tagen beim Finale, beurteilen die vier FinalistInnen-Teams und entscheiden über die Vergabe des Preises der Stadt Graz.

| | |
|-------------------|-----------------------|
| MATTHIAS FONTHEIM | Schauspielhaus Graz |
| PER BOYE HANSEN | Komische Oper Berlin |
| MICHAEL KLÜGL | Landestheater Linz |
| MARTIN SCHÜLER | Staatstheater Cottbus |

PROJEKTENTWICKLUNG UND ORGANISATION

| | |
|--------------------|---|
| HEINZ WEYRINGER | Wagner Forum Graz (Vorsitz) |
| BIRGIT AMLINGER | Theater Graz |
| WALTER BERNHART | Wagner Forum Graz |
| CHRISTIAN GSCHIER | Universität für Musik und darstellende Kunst Graz |
| SUSANNE HERRNLEBEN | Consulting |
| ROBERT HÖLDRICH | Universität für Musik und darstellende Kunst Graz |
| ALEXANDER KRAUS | Kulturmanager |
| MARIANNE ORTHABER | Wagner Forum Graz |
| MICHAELA PETERSEIL | Öffentlichkeitsarbeit |
| SABINA PINSKER | Universität für Musik und darstellende Kunst Graz |
| CLAUDIA WEYRINGER | Wagner Forum Graz |

WETTBEWERBSADRESSE

Ring Award 05
Wagner Forum Graz
Postfach 557
A - 8011 Graz, Austria
office@ringaward.com
www.ringaward.com

Das WAGNER FORUM GRAZ und THEATER GRAZ danken für die besondere Unterstützung:



Redaktionsschluss: 23. Februar 2004

Der Rechtsweg wird ausgeschlossen. Die Veranstalter behalten sich das Recht vor, den Wettbewerb in jeder Phase abzuändern oder abzubrechen bzw. zu widerrufen; dies insbesondere, wenn die hierfür von der öffentlichen Hand in Aussicht gestellten Mittel nicht oder in nicht ausreichender Höhe zur Verfügung gestellt werden. Der Widerruf ist jedoch auch aus anderen Gründen möglich. Die Teilnehmer des Wettbewerbes verzichten für den Fall der Abänderung und des gänzlichen Abbruchs des Wettbewerbes darauf, Ansprüche auf Aufwandsersatz oder sonstige Ersatzansprüche welcher Art auch immer geltend zu machen. Dieser Verzicht erstreckt sich jedoch nicht auf allenfalls bereits entrichtete Teilnahmegebühren, welche im Widerrufsfall an die Teilnehmer rückerstattet werden.

ring.award.05

in styria

International Competition for
Stage Direction and Design

Graz, Austria, 24 - 26 June 2005

The remarkable success of the previous, triannually held competitions of 1997, 2000 and 2003 has encouraged the organisers to hold the next International Competition for Stage Direction and Design already after two years, in 2005.

This competition will again offer young artists - who form production teams of one stage director and one stage designer each - an opportunity to subject themselves to the verdict of acknowledged international experts. As in 2003, there will be three juries judging the candidates: separate juries will select winners for the Ring Award, the Press Award, and the Theatre Award.

This competition is still the only one of its kind worldwide reflecting the most recent developments in the art of staging music theatre and giving young artists the chance of finding international resonance for their views of what music theatre should be like today.

In continuation of „cyberstaging“ and „musiktheater.remixed“ from earlier competitions, this time the contestants will be able to choose „stageXplorer“ as an optional alternative experimental branch of the competition in which they may realise their most innovative ideas about how to put music theatre on the stage.

stageXplorer

The term „stageXplorer“ refers to forms of theatrical presentation which either break up the traditional unity of works and transform them into newly integrated wholes, or open up new perspectives on works by inviting artists from other artistic fields to join the staging teams in developing innovative, multimedial forms of theatricality.

While earlier experiments were positioned between performance and electronic events, „stageXplorer“ breaks new ground by fusing production methods and strategies from a variety of disparate fields of artistic endeavour.

The teams, consisting of stage director and designer and, optionally, concept artists from various artistic fields, are free to use any form of stage presentation which contributes to expressing their intentions.

ORGANISERS

WAGNER FORUM GRAZ
in cooperation with THEATER GRAZ
and in association with the Departments of Stage
Design and of Electronic Music and Acoustics at the
University of Music and Dramatic Arts Graz

COMPETITION RULES AND CONDITIONS

The competition is public and candidates from all countries are welcome to participate. Directors and designers who can show proof of appropriate professional training or artistic experience and who have not yet staged an independent production at a major theatre are eligible to enter. Participants should not be more than 35 years of age. All candidates are required to form teams, each consisting of one director and one designer.

In any case of dispute as to eligibility to enter the competition, the Ring Award Jury's decision shall be final.

REGISTRATION AND SUBMISSION

Registration is effected by completing and returning the enclosed registration form to the following address:

Ring Award 05
Wagner Forum Graz
PO Box 557
A - 8011 Graz, Austria
office@ringaward.com

The registration fee for each team is EUR 30.-. All payments must be free of charge to the recipient, i. e. entrants must ensure that they pay all bank charges of the remitting bank and those of the receiving bank.

Payments should be made into the following account:
Raiffeisenbank Graz-Strassgang
bank number: 38.439
account number: 33.446.6

International codes:
IBAN: AT80384390000334466
BIC: RZSTAT2G439
Account-holder: Wagner Forum Graz
Make payable to „Ring Award 05“

All candidates who are accepted as competitors will receive written confirmation of acceptance.

REGISTRATION AND SUBMISSION DEADLINE:
9 AUGUST 2004 (date of postmark)

SUBMISSION

When submitting, entrants have to make sure that their names appear only on the cover of their submission material and nowhere else on the texts, pictures etc.

PLEASE ENCLOSE THE FOLLOWING FOR YOUR
SUBMISSION:

- (1) registration form
- (2) copy of receipt certifying payment of registration fee
- (3) brief curriculum vitae of each member of the team (course of studies taken, previous artistic activities)

For reasons of anonymity, the items listed under (1) to (3) need to be submitted separately from the other items, (4) to (6) below.

- (4) description/presentation of the director's and designer's conceptions of the complete opera „Le nozze di Figaro“ (following the specifications for the Ring Award and stageXplorer options). The material (folders etc.) must not exceed the measure of DIN A3.
- (5) short versions:
 - (a) not exceeding two pages DIN A4 for the director's conception, in ten copies (!)
 - (b) not exceeding two pages DIN A4 for the designer's conception, in ten copies (!)
- (6) storyboard, not exceeding two pages DIN A4, in ten copies (!)

A storyboard is expected to state clearly, step by step, what happens in detail on the stage (stage directions and setting). This should be done concerning an individually selected and self-contained sample passage from the score, preferably also incorporating references to the respective musical subtext.

Languages of submission may be German, English, French, or Italian. The storyboard and the short versions are expected to be in German or English.

You can either submit electronically or to the registration address given above.

COMPETITION ARRANGEMENTS

THE COMPETITION SUBJECT IS W. A. MOZART'S
OPERA „LE NOZZE DI FIGARO“.

The competition is in three stages.

COMPETITION STAGE 1

Each ring award team develops a complete general concept, with consideration of the musical subtext, for the staging of the whole opera „Le nozze di Figaro“ and produces drawings for the set or sets, including figurines.

Candidates submitting in the stageXplorer category also develop a complete general concept, including drawings and figurines, for the musico-theatrical performance on the basis of Mozart's opera „Le nozze di Figaro“, with a maximum duration of 45 minutes. Candidates submitting in electronic form will have an opportunity to present their projects on the web. However, prior to the jury's verdict, access will be restricted to the jury and the respective candidates. Those submissions that are not chosen by the jury to enter the second stage of the competition may be made available on the internet to the general public if the candidates so wish.

The jury select a maximum of ten ring award teams and two stageXplorer teams to enter the second stage of the competition. The decision will be taken at the end of October 2004.

SUBMISSION DEADLINE: 9 AUGUST 2004

COMPETITION STAGE 2 SEMIFINALS

At this stage the ring award teams devise detailed drafts for staging the second act of Mozart's „Le nozze di Figaro“ and produce models for the requisite set or sets with figurines.

Candidates of the stageXplorer branch equally produce a detailed concept for the complete musico-theatrical performance. The work of the teams is presented to the jury and a public audience at an official meeting. Presentation time for each team is a maximum of 20 minutes. This presentation should use conventional methods (models 1 : 20) and optionally electronic means in addition.

The jury decide on a maximum of three ring award teams and one stageXplorer team to enter the third stage of the competition. The remaining teams receive special encouragement prizes of EUR 1,750.- each and are given the opportunity of presenting their projects to a wider public through the internet. At the semifinals an Audience Prize will be awarded.

The prize money covers costs for travel and accommodation.

TIMETABLE

The projects for the second stage of the competition must be submitted by 20 January 2005. The semifinals will take place on 29 and 30 January 2005 at the „Montagehalle“, Graz Opera House.

COMPETITION STAGE 3 FINALS

It is the task for the final ring award teams to prepare within 7 days (16 - 22 June 2005) a performance of the second act of Mozart's „Le nozze di Figaro“ with the singers and musical accompaniment in the appropriate set or sets.

In accordance with the aims of the competition, the musical accompaniment will be by piano. The teams are free to choose the mode of presenting the recitatives.

The final stageXplorer team will equally prepare their musico-theatrical performance with the singers in the appropriate set (or space configuration), with a maximum duration of 45 minutes. They may freely choose the musical accompaniment and other artistic forms of presentation.

At the finals (24 - 26 June 2005) the three versions of the second act and the musico-theatrical performance based on Mozart's „Le nozze di Figaro“ will be performed before a public audience and the juries.

Each final team will receive a prize at EUR 7,000.-, which also covers costs for travel and accommodation.

All teams will work to the same budget for the sets and costumes. This budget may not in any circumstances be exceeded, and all ring award teams will have the same stage facilities at their disposal. The stageXplorer version will be performed at a special venue (Dom im Berg).

Teams will be given details about the technical stage equipment and informed of the amount of their budget after the second stage of the competition.

TIMETABLE

end of March 2005: delivery of final set designs
The final stageXplorer team will have to send their dramaturgical and musical arrangement (with a maximum duration of 45 minutes) to both the organisers and the allotted team of singers by 2 May 2005 (date of postmark).

16 - 22 June 2005: rehearsals with the singers

24 - 26 June 2005: finals
for the ring award teams at the Schauspielhaus Graz,
for the stageXplorer team at the Dom im Berg

The final teams consecutively present their versions of the second act of Mozart's „Le nozze di Figaro“ and the musico-theatrical performance, respectively, to the juries and the public audience. The order of the presentations is decided by the Ring Award Jury.

PRIZES

PRIZES AT THE FINALS:

Each final team receives a prize at EUR 7,000.-

RING AWARD
a commission for a stage production
at Opera House Graz.
awarded by the Ring Award Jury

PRESS AWARD EUR 3,000.-
donated by the Province of Styria

THEATRE AWARD EUR 3,000.-
donated by the City of Graz

„EAST-WEST DIALOGUE“ Prizes EUR 8,000.-

PRIZES AT THE SEMIFINALS:

ENCOURAGEMENT PRIZE EUR 1,750.-
for each semifinal team not
entering the finals

AUDIENCE PRIZE EUR 1,000.-

TOTAL AMOUNT OF PRIZE MONEY EUR 57,000.-

The juries are entitled not to award prizes.
Cash prizes are awarded in any case.

RING AWARD JURY

The members of the Ring Award Jury judge all three stages of the competition and decide on the winners of the Ring Award. The Ring Award consists of a commission for a stage production at Opera House Graz.

| | |
|--------------------|---|
| JÖRG KOßDORFF | Intendant, Theater Graz, and stage designer (chair) |
| GERHARD BRUNNER | Director, Arts Administration, University of Zurich |
| REGULA GERBER | designated Intendant, Nationaltheater Mannheim |
| KASPER BECH HOLTEN | Intendant, Den Kongelige Opera, København (contacted) |
| PETER KONWITSCHNY | stage director |
| GERARD MORTIER | Intendant, RuhrTriennale |
| STEPHAN MÖSCH | editor, Opernwelt |
| ALBRECHT PUHLMANN | Intendant, Staatsoper Hannover |
| PETER WEIBEL | Head, ZKM, Karlsruhe |

For assessing the stageXplorer teams, Peter Weibel will chair the jury.

PRESS JURY

The members of the Press Jury will judge all four teams at the finals and decide on the winners of the Press Award, donated by the Province of Styria.

| | |
|------------------------|---|
| REINHARD BREMBECK | Süddeutsche Zeitung, Munich |
| REINHARD KAGER | Südwestdeutscher Rundfunk, Baden- Baden |
| GERHARD R. KOCH | Frankfurter Allgemeine Zeitung |
| GERT KORENTSCHNIG | Kurier, Vienna |
| CHRISTINE LEMKE-MATWEY | Der Tagesspiegel, Berlin |
| CLAUS SPAHN | Die Zeit, Hamburg |
| MARIANNE ZELGER-VOGT | Neue Zürcher Zeitung |

THEATRE JURY

The members of the Theatre Jury will judge all four teams at the finals and decide on the winners of the Theatre Award, donated by the City of Graz.

| | |
|-------------------|-----------------------|
| MATTHIAS FONTHEIM | Schauspielhaus Graz |
| PER BOYE HANSEN | Komische Oper Berlin |
| MICHAEL KLÜGL | Landestheater Linz |
| MARTIN SCHÜLER | Staatstheater Cottbus |

PROJECT DEVELOPMENT AND ORGANISATION

| | |
|--------------------|--|
| HEINZ WEYRINGER | Wagner Forum Graz (chair) |
| BIRGIT AMLINGER | Theater Graz |
| WALTER BERNHART | Wagner Forum Graz |
| CHRISTIAN GSCHIER | Universität für Musik und darstellende Kunst Graz |
| SUSANNE HERRNLEBEN | Consulting |
| ROBERT HÖLDRICH | Universität für Musik und darstellende Kunst Graz |
| ALEXANDER KRAUS | Cultural Management |
| MARIANNE ORTHABER | Wagner Forum Graz |
| MICHAELA PETERSEIL | PR-Consulting |
| SABINA PINSKER | Universität für Musik und darstellende Kunst Graz |
| CLAUDIA WEYRINGER | Wagner Forum Graz |

COMPETITION ADDRESS

Ring Award 05
Wagner Forum Graz
PO Box 557
A - 8011 Graz, Austria
office@ringaward.com
www.ringaward.com

The WAGNER FORUM GRAZ and THEATER GRAZ wish to thank the following for their financial assistance:



Stadt GRAZ

Editorial deadline: 23 February 2004

It is agreed to oust the jurisdiction of a court. The organisers reserve the right to alter, discontinue or revoke the competition during any stage, in particular if the public funds proposed for that purpose are not made available at all or in sufficient quantity. However, the competition may be revoked also for other reasons. In the event the competition is altered or fully discontinued, the participants reserve the right to assert any reimbursement of expenses or any other compensation claims. However, this waiver does not cover any registration fees already paid; these will be reimbursed to the participants in the event the competition is revoked.

